



HASTEN hat's



Haus Cleff: Dachdecker kommen gut voran

-mw- Die Bauarbeiten am Haus Cleff liegen im Zeitplan. Das Hauptdach sei nahezu fertig mit neuem Schiefer eingedeckt, berichtet Anja Klein vom städtischen Gebäudemanagement. Derzeit kümmern sich die Bauarbeiter vor allem um Gauben und Anschlüsse. Im nächsten Schritt sind dann die Mansarddächer an der Reihe. „Der Zimmermann musste die Schalung austauschen“, erklärt Klein. „Das Holz war doch angegriffener als gedacht.“ Ebenso wie die Schalung seien auch die Holzarbeiten

an den Gauben bereits abgeschlossen. „Wir sind auf einem guten Weg“, betont die Fachfrau. Nachdem im Herbst 2019 bereits die Fassade an der Reihe war, geht es dem 242 Jahre alten bergischen Rokoko-Haus an der Hastener Straße seit Ende April an die Haube. Für die Arbeiten an „Dach und Fach“, wie es Architekt Bernhard Bramlage nennt, ist ein Zeitraum bis Mitte 2021 vorgesehen. Rund 3,5 Millionen Euro stehen für die ersten Sanierungsschritte bereit.

Foto: Knut Reiffert

Verein „Hasten für Hasten“ beschildert sechs historische Wohnhäuser Projekt „Platz 2“ ist auf dem Weg

-ff- Natürlich musste auch der Verein „Hasten für Hasten“ seine Aktivitäten wegen der Corona-Pandemie zurückfahren. Unter anderem konnte die für den 23. April vorgesehene offizielle Eröffnung des neu ausgeschilderten Rundgangs durch die Ortschaft Platz nicht stattfinden. „Das war sehr schade, da sich über 70 Personen zu der gut vorbereiteten Veranstaltung angemeldet hatten“, bedauern die Vorstandsmitglieder W. Jürgen Ackermann, Andrea Jakob-Pannier und Michael Büdicker in einem Schreiben an die Mitglieder. „Auch das Kinderfest auf dem Spielplatz Bremen im Mai konnte nicht stattfinden. Und letztlich wurden corona-bedingt auch keine weiteren Netzwerk-Treffen auf

dem Hasten durchgeführt“, stellen sie rückblickend fest. Nichts desto trotz kann „Hasten für Hasten“ aber auch mit einer Reihe guter Nachrichten aufwarten. Geschichtsforscherin Barbara Rodler habe ihre Recherchen für das Anschlussprojekt „Platz 2“ fortsetzen können. Als Ergänzung zum industriehistorischen Projekt „Platz 1 – Die Eisenverarbeitung“ sollen an sechs wesentlichen Wohnhäusern der zum Hasten gehörenden Hofschaff erklärende Tafeln aufgestellt werden. „Trotz der derzeitigen Umstände sind wir zuversichtlich, dieses Projekt bis Ende dieses Jahres zu einem guten Abschluss bringen zu können“, ist der Vereinsvorstand zuversichtlich. Darüber hinaus freuen sich



Auf dem Platz sind weitere Info-Tafeln geplant. Archivfoto: R. Keusch

die Verantwortlichen über die Zusage, den Wanderweg auf dem Platz mit dem Symbol „oberschlächtiges Wasserrad“ auszuzeichnen. Bekannt ist es vom Industriegeschichtspfad Historisches Gelpetal. „Weil das Wasser von oben auf das Rad schlägt, nennt man das Wasserrad oberschlächtig“, lautet die Erläuterung im aktu-

ellen Info-Brief von „Hasten für Hasten“. Die Wuppertaler Abteilung des Sauerländischen Gebirgsvereins (SGV) werde die Erstmarkierung des Wanderweges auf dem Platz vornehmen.

Die nächste Mitgliederversammlung soll wie die des befreundeten Fördervereins Steffenshammer in schriftlicher Form stattfinden – zumal keine Wahlen stattfinden.

Sollte es ab Frühjahr 2021 keine Einschränkungen mehr dem Platz mit dem Symbol geben, hofft der Vorstand, passende Termine für den Rundgang über den Platz und das Kinderfest zu finden. „Auch die Netzwerk-Treffen sollten dann wieder möglich sein“, ist die Vereinsführung optimistisch.

hasten-für-hasten-ev.de

Xray-Tours finden mit bis zu zehn Teilnehmern statt Neue Stadtführungen machen auf den Hasten aufmerksam

-ff- Langsam aber sicher füllt sich das Programm von Xray-Tours. Darunter firmieren seit diesem Sommer die Remscheider Stadtführungen, die zuvor Christoph Imber unter dem Namen 378meter organisiert hatte. Doch dem fehlt dazu mittlerweile die Zeit, weil er stark bei der Gründerschmiede Remscheid engagiert ist. Imbers Nachfolger ist Torsten Dehnke. Der Wirt des Miro an der Scharffstraße führt bereits seit mehr als drei Jahren die beliebten Kneipentouren durch Alt-Remscheid.

Dehnke hat den Stadtführungen mit Xray-Tours einen neuen Namen gegeben. Die entsprechende Internetseite ist eingerichtet. Erlebnistouren, Team-Events und neue Stadtrundfahrten mit einem Cabrio-Reisebus können bereits online oder unter Telefon (0171) 4 77 91 82 gebucht werden. Wichtig: Um die corona-bedingten Abstandsregeln einhalten zu können, dürfen maximal zehn Personen an einer Führung teilnehmen.

Neben Lennep und der Stadtmitte ist der Raum Hasten besonders häufig im von

Dehnke überarbeiteten Tourenprogramm vertreten. Dazu gehören:

► **Werkzeugtrasse:** Am alten Hastener Bahnhof (heute Edeka) endet eine industriehistorische Führung entlang der ehemaligen Bahntrasse. Start ist an der Kreuzung Schütten-delle/Langstraße. Dauer: rund anderthalb Stunden. Länge: etwa 2,2 Kilometer. Preis: 12 Euro. Termine: Samstag, 22. August, ab 11 Uhr und Sonntag, 23. August, ab 15 Uhr.

► **Hämmer:** Vor allem an E-Bike-Fahrer und gut trainierte Radler richtet sich eine Tour, die am MK-Hotel in der Stadtmitte beginnt und entlang ehemaliger Hämmer führt. Durch das Morsbachtal geht es auf dem eigenen Fahrzeug über die Hofschaff Platz zu einer Besichtigung des Steffenshammers. Weitere Stationen sind das Deutsche Werkzeugmuseum und der Büchel, ehe es über die Werkzeugtrasse zurück zum Ausgangspunkt geht. Dauer: 4,5 Stunden (inclusive Besichtigungen). Länge: etwa 17 Kilometer. Preis: 29 Euro. Termin: Samstag, 5. September.



Am alten Hastener Bahnhof endet die Trassentour. Foto: Knut Reiffert

► **Whisky-Wanderung:** Durchs Morsbachtal führt eine Wanderung, bei der die Teilnehmer sieben hochklassige Whiskys probieren, die der Remscheider Experte Mike Müller ausgewählt hat. Start: Farrenbracken 1, Preis: 49 Euro. Termin: Samstag, 19. September, um 14 Uhr.

► **Schmiede-Tour:** Noch nicht endgültig terminiert ist die Führung, bei der es längst vergessene Schleifkotten und Hammerwerke zu entdecken gibt. Start ist bei der Firma Wenesit, Clemenshammer 59. Zum Schluss dürfen die Teilnehmer im historischen Steffenshammer selbst schmieden und sich auf eine Kottenbutter freuen. Preis: 19 Euro.

xray-tours.de

Hasten Historic soll am 26. September starten Hygienekonzept steht noch aus

-ff- Gute Nachricht für alle Freunde klassischer Automobile und insbesondere der Hasten Historic. „Die Veranstaltung könnte genehmigt werden, aktuell müssen wir noch das Hygienekonzept vorlegen“, erklärt Organisator Jörg Ramme zum Nachholtermin am 26. September. An diesem Tag sollen die Old- und Youngtimer um 9.01 Uhr vom Be-

triebshof der Firma CA Picard auf die 150 Kilometer lange Strecke durch das Bergische Land gehen. Durchfahrten sind für Lennep, Radevormwald und Hückeswagen vorgesehen. Zum Hygienekonzept wird gehört, dass Schaulustige diesmal keine Möglichkeit haben, mit den Teilnehmern Kontakt aufzunehmen. „Wir planen aber vor Ort eine Moderation“,

kündigt Ramme an. Auch am Start bei CA Picard und am Zielpunkt in der Remscheider Innenstadt wird es 2020 kein Rahmenprogramm geben.

Anmeldeschluss ist am Sonntag, 6. September. Bislang liegen 30 Nennungen vor. Für die Durchführung erforderlich sind 90 bis 100 Starter.

hasten-historic.de

Geschäfte am Hasten trotzen Corona-Krise

-ff- Gerhard Röttger geht als Vorsitzender der Interessengemeinschaft (IG) Hasten davon aus, dass nach dem ursprünglich für das kommende Wochenende geplanten Stadtteilstadtteilfest auch der diesjährige Weihnachtstreff an der Pauluskirche abgesagt werden muss. Der sollte am 6. Dezember stattfinden. „Stand jetzt wird daraus aber nichts“, bedauert er sehr.

Anders sieht es mit dem beliebten Gewinnspiel der IG Hasten in der Vorweihnachtszeit aus. „Das ist ja von Corona unberührt“, erklärt Röttger und hofft den Kunden im Stadtteil auch eine festliche Beleuchtung bieten zu können. „Uns fehlen zwar die Einnahmen von den Festen, aber irgendwie werden wir das schon stemmen“, ist er zuversichtlich. „Am Hasten gehen die Lichter nicht aus.“ Seines Wissens hat bislang auch keines der inhabergeführten Geschäfte wegen der Corona-Krise aufgeben müssen.

Ein wichtiger Termin für den Hasten steht aber auf alle Fälle noch an: Am Donnerstag, 1. Oktober, findet um 20 Uhr die Jahreshauptversammlung der Interessengemeinschaft statt. Veranstaltungsort ist das Deutsche Werkzeugmuseum. Gewählt werden Vorstand und Beirat.

FRESE
Garten- und Landschaftsbau
Pflanzen-PARK
Stauden-Hasten
Baumfällungen • Baumschnitt
• schnell und sicher mit Arbeitsbühne •
Pflaster- und Natursteinarbeiten
Kaminholz-Verkauf
☎ 0 21 91 / 7 67 15

...weil wir hier zu Hause sind!
REMSCHIEDER GENERAL-ANZEIGER rga.
...weil wir hier zu Hause sind!

Tapetenwechsel
Raum für neue Ideen
FARBEN – TAPETEN – GARDINEN – BODENBELAG
MARKISEN – SONNENSCHUTZ – INSEKTENSCHUTZ
Lassen Sie sich von den Möglichkeiten inspirieren ...
Hammesberger Str. 5 (Eingang Rudloffstr.) 42855 Remscheid
Tel. 021 91 – 591 1914 E-Mail: info@tapetenwechsel-rs.de

SAPV Remscheid
SPEZIALISIERTE AMBULANTE PALLIATIV VERSORGUNG
Alle Kosten werden von den Krankenkassen übernommen.
Spezialisierte ambulante Palliativversorgung
Wir begleiten Sie an 365 Tagen im Jahr!
SAPV Remscheid GmbH
Hammesberger Str. 5, 42855 Remscheid
Tel.: 02191 - 60 86 820 Fax: 02191 - 60 86 821
Mobil: 0175 - 23 55 711
E-Mail: info@sapv-rs.com Web: www.sapv-rs.com

by CALVO
Hammesberger Str. 7
Remscheid-Hasten
☎ 0 21 91 / 8 06 37

Bei Werbefragen gut beraten!
Salima Khallouki
Mediaberaterin
Remscheid (42855, 42859)/
Allee Center/Wuppertal
Tel. (0 21 91) 909-247
Fax (0 21 91) 909-186
salima.khallouki@rga-online.de
rga.
Remscheider Medienhaus
Remscheider General-Anzeiger
Bergischer Anzeiger
Heimatanzeiger
Engelbert

TLS
AMBULANTER PFLEGEDIENST
Alle wichtigen Serviceleistungen aus einer Hand!
Tatjana Lenuck • Hammesberger Straße 7 • 42855 Remscheid
02191 / 97 35 99 • 0171 / 40 22 772 • tatjana.lenuck@tl-s.de • www.tl-s.de

Max Henning
Beerdigung ist unser Fach
Wir begleiten Sie.
– Erdbestattungen
– Feuerbestattungen
– Seebestattungen
– Flussbestattungen
– Anonyme Bestattungen
– Baumbestattungen
– Bestattungsvorsorge
Telefon 02191/80347
Inh. Ulrike Becker
Hastener Straße 53, 42855 Remscheid
www.max-henning.de

GEMEINSAM GEGEN CORONA
Jetzt Leben retten und Menschen schützen. Weltweit.
Mit Ihrer Spende: www.care.de
IBAN: DE 93 3705 0198
0000 0440 40
care
Die mit dem CARE-Paket

Bei Werbefragen gut beraten!
Svenja Jendriek
Mediaberaterin
Remscheid-Innenstadt (42853)
Remscheid-West (42857)
Tel. (0 21 91) 909-242
Fax (0 21 91) 909-186
svenja.jendriek@rga-online.de
rga.
Remscheider Medienhaus
Remscheider General-Anzeiger
Bergischer Anzeiger
Heimatanzeiger
Engelbert